

Anbau und Ernte von Strauchbeeren in Mecklenburg-Vorpommern

2016

Bestell-Nr.: C143 2016 00

Herausgabe: 27. Juni 2017
Printausgabe: EUR 2,00

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, Internet: <http://www.statistik-mv.de>, E-Mail: statistik.post@statistik-mv.de

Zuständiger Dezernent: Dr. Dieter Gabka, Telefon: 0385 588-56043

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2017
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	nichts vorhanden
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Erläuterungen	3
Anmerkungen zu den Ergebnissen	3
Tabelle 1 Betriebe mit Strauchbeerenanbau 2016 nach Anbaufläche, Hektarertrag, Erntemenge, Strauchbeerenart und Art der Bewirtschaftung (Überblick)	4
Tabelle 2 Betriebe mit Strauchbeerenanbau 2016 nach Art der Bewirtschaftung, Anbaufläche, Hektarertrag und Erntemenge	
Tabelle 2.1 Betriebe und Anbaufläche	5
Tabelle 2.2 Hektarertrag und Erntemenge	6
Tabelle 3 Anbaufläche und Erntemenge von Strauchbeeren 2016 nach Kreisen	7
<i>Grafiken</i> <i>Strauchbeerenarten 2016 nach dem Anteil der Anbaufläche</i>	7
<i>Anbaufläche von Strauchbeeren 2016 nach Art der Bewirtschaftung</i>	7
Tabelle 4 Betriebe mit Strauchbeerenanbau 2014 bis 2016 nach Anbaufläche und Erntemenge	8
Fußnotenerläuterungen	9

Vorbemerkungen

Der vorliegende Bericht enthält die Ergebnisse der Strauchbeerenerhebung 2016, die in der Zeit von September bis Dezember des Erhebungsjahres durchgeführt wurde.

Die Erhebung erfolgte nach den Vorschriften des Agrarstatistikgesetzes, wonach die Strauchbeerenerhebung allgemein jährlich, beginnend 2012, durchgeführt wird.

In dieser Erhebung werden jährlich die Anbauflächen und Erntemengen der einzelnen Strauchbeerenarten ermittelt. Auskunftspflichtig sind alle Betriebe, die Strauchbeeren erzeugen und über mindestens 0,5 ha Strauchbeerenfläche im Freiland und/oder 0,1 ha Strauchbeerenfläche unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern verfügen.

Zu beachten ist, dass in der Strauchbeerenerhebung nicht nach Jung- und Ertragsanlagen unterschieden wird, d.h. in den ausgewiesenen Anbauflächen können auch Flächen mit Junganlagen enthalten sein, die noch nicht im Ertrag stehen. Dies kann dazu führen, dass die berechneten Durchschnittserträge (Quotient aus Erntemenge und Anbaufläche) gegenüber dem tatsächlichen Ertragsniveau in einem erheblichen Umfang unterschätzt werden. Neben den Junganlagen können natürlich auch aus anderen Gründen Nullerträge vorliegen, z.B. durch ungünstige Witterung oder Schädlingsbefall.

Erläuterungen

Anbaufläche

Die Anbaufläche umfasst alle Flächen, die der Erzeugung von Strauchbeeren dienen (einschl. Vorgewende), sowie Flächen, auf denen noch nicht ertragsfähige Junganlagen stehen.

Erntemenge

Die Erntemenge ist die marktfähige Ware, unabhängig davon, ob die Ernte tatsächlich auf den Markt gelangt oder nicht. Der Eigenverbrauch und die Verluste, die erst nach der Ernte auftreten, sind somit einbezogen. Dagegen sind der Teil der Ernte, der eventuell auf den Sträuchern verbleibt, und Verluste, die bei der Ernte auftreten, nicht in der Erntemenge enthalten.

Ökologische Produktion

Die ökologische Produktion wird dann ausgewiesen, wenn die Bewirtschaftung der Flächen nach den Grundsätzen der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 über die ökologische/biologische Produktion und die Kennzeichnung von ökologischen/biologischen Erzeugnissen (Abl. L 189 vom 20.7.2007, S. 1) erfolgt und der Betrieb einem obligatorischen Kontrollverfahren seitens der staatlich zugelassenen Kontrollstelle unterliegt.

Anbauflächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (einschließlich Gewächshäusern)

Zu den Anbauflächen unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (einschließlich Gewächshäusern) sind Kulturen zu zählen, die für die ganze oder den überwiegenden Teil der Anbauzeit in Gewächshäusern oder anderen hohen Schutzeinrichtungen angebaut werden. Flächen unter Schutz- und Schattennetzen sind nur bei sehr dichtem Gewebe mit einem Beschattungsgrad von mindestens 80 % der Flächen einzubeziehen.

Anmerkungen zu den Ergebnissen

Der Anbau von Strauchbeeren im Freiland belief sich 2016 in Mecklenburg-Vorpommern auf 443 Hektar. Damit war er wiederholt rückläufig und entsprach nur noch 73 Prozent der Ausdehnung im Jahr 2012, dem Beginn der Erfassung durch die amtliche Agrarstatistik. Den größten Anteil an der Fläche hatten bis einschließlich 2014 (309 Hektar bzw. 52 Prozent der Fläche) Schwarze Johannisbeeren. Vor allem zur Ernte 2015 wurde dieses Beerenobst, das fast ausschließlich der Verwertung zugeführt wird, aus betriebswirtschaftlichen Gründen großflächig gerodet. Die Fläche schrumpfte von 309 auf 170 Hektar, blieb aber 2016 stabil. Sanddorn hingegen etablierte sich im vergangenen Jahr auf 194 Hektar, von denen 55 Hektar abgeerntet wurden. Somit nehmen allein Sanddorn und Schwarze Johannisbeeren zusammen 82 Prozent der Strauchbeerenfläche im Lande ein. Weitere Strauchbeerenarten haben in Mecklenburg-Vorpommern eine weitaus geringere Bedeutung. Nachgewiesen wurden 2016 u. a. 31 Hektar Kulturheidelbeeren, 8 Hektar Himbeeren und 33 Hektar Schwarzer Holunder, von dem sowohl Blüten als auch Beeren genutzt werden. Weitere Strauchbeeren, wie Rote und Weiße Johannisbeeren, Brombeeren und Stachelbeeren, werden in Gartenbaubetrieben kaum angebaut. Auch Aroniabeeren, die über gesundheitsfördernde Eigenschaften verfügen sollen, konnten auf lediglich knapp 2 Hektar nachgewiesen werden.

Nicht angebaut in Mecklenburg-Vorpommern werden Strauchbeeren in Gewächshäusern bzw. unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen.

Stabil hingegen ist die ökologische Erzeugung von Strauchbeeren, die im Anbau 2016 einen Umfang von 244 Hektar bzw. einen Anteil von 55 Prozent am Gesamtanbau hatte.

Die Erntemenge aller Strauchbeerenarten zusammen betrug im vergangenen Jahr 1 345 Tonnen und hatte damit an der gesamten Obsterzeugung von 53 760 Tonnen einen Anteil von 2,5 Prozent.

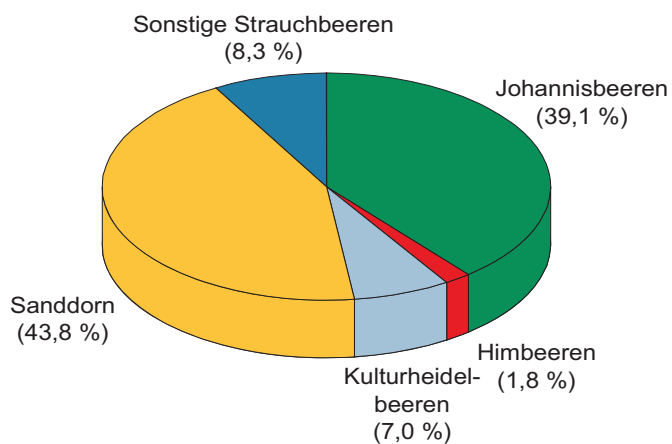
Tabelle 1		Betriebe mit Strauchbeerenanbau 2016 nach Anbaufläche, Hektarertrag, Erntemenge, Strauchbeerenart und Art der Bewirtschaftung (Überblick)			
		Insgesamt			
Lfd. Nr.	Strauchbeerenart Art der Bewirtschaftung	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag je ha	Erntemenge
		Anzahl	ha	dt	
1	2	3	4	5	6
1	Insgesamt 1)	23	442,85	x	13 451
	und zwar im Freiland				
2	zusammen 1)	23	442,85	x	13 451
3	Rote und Weiße Johannisbeeren	5	3,13	37,0	116
4	Schwarze Johannisbeeren	6	170,12	.	.
5	Himbeeren	5	8,17	51,4	420
6	Kulturheidelbeeren	5	31,01	19,6	609
7	Schwarzer Holunder	4	33,32	x	x
8	Holunderbeeren	3	x	x	.
9	Holunderblüten	2	x	x	.
10	Sanddorn (abgeerntet)	5	54,67	13,4	735
11	Sanddorn (nicht abgeerntet)	5	139,49	x	x
12	Stachelbeeren	2	.	.	.
13	Brombeeren	1	.	.	.
14	Aroniabeeren	3	1,69	.	.
15	sonstige Strauchbeeren	-	-	x	-
	und zwar unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen				
16	einschließlich Gewächshäusern				
	zusammen	-	-	x	-
17	Himbeeren	-	-	-	-
18	sonstige Strauchbeeren	-	-	x	-
	darunter in Betrieben mit ökologischer Erzeugung				
19	zusammen	13	244,33	x	1 233
20	mit vollständig ökologischer Erzeugung	12	.	x	.
21	mit teilweise ökologischer Erzeugung 2)	1	.	x	.

Tabelle 2		Betriebe mit Strauchbeerenanbau 2016 nach Art der Bewirtschaftung, Anbaufläche, Hektarertrag und Erntemenge							
Tabelle 2.1		Betriebe und Anbaufläche							
Lfd. Nr.	Strauchbeerenart	Insgesamt		Davon in Betrieben					
				mit ausschließlich konventioneller Erzeugung		mit vollständig ökologischer Erzeugung		mit teilweise ökologischer Erzeugung 3)	
		Betriebe	Anbaufläche	Betriebe	Anbaufläche	Betriebe	Anbaufläche	Betriebe	Anbaufläche
		Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha	Anzahl	ha
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	Insgesamt	23	442,85	10	198,52	12	.	1	.
	und zwar im Freiland								
2	zusammen	23	442,85	10	198,52	12	.	1	.
3	Rote und Weiße Johannisbeeren	5	3,13	2	.	3	.	-	-
4	Schwarze Johannisbeeren	6	170,12	3	.	3	.	-	-
5	Himbeeren	5	8,17	5	8,17	-	-	-	-
6	Kultur Heidelbeeren	5	31,01	3	.	2	.	-	-
7	Schwarzer Holunder	4	33,32	1	.	3	.	-	-
8	Holunderbeeren	3	x	1	x	2	x	-	x
9	Holunderblüten	2	x	-	x	2	x	-	x
10	Sanddorn (abgeerntet)	5	54,67	-	-	5	54,67	-	-
11	Sanddorn (nicht abgeerntet)	5	139,49	-	-	4	.	1	.
12	Stachelbeeren	2	.	2	.	-	-	-	-
13	Brombeeren	1	.	1	.	-	-	-	-
14	Aroniabeeren	3	1,69	-	-	3	1,69	-	-
15	sonstige Strauchbeeren	-	-	-	-	-	-	-	-
	und zwar unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern								
16	zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-
17	Himbeeren	-	-	-	-	-	-	-	-
18	sonstige Strauchbeeren	-	-	-	-	-	-	-	-

Tabelle 2		Betriebe mit Strauchbeerenanbau 2016 nach Art der Bewirtschaftung, Anbaufläche, Hektarertrag und Erntemenge							
Tabelle 2.2		Hektarertrag und Erntemenge							
Lfd. Nr.	Strauchbeerenart	Insgesamt		Davon in Betrieben					
				mit ausschließlich konventioneller Erzeugung		mit vollständig ökologischer Erzeugung		mit teilweise ökologischer Erzeugung 1)	
		Ertrag je ha	Erntemenge	Ertrag je ha	Erntemenge	Ertrag je ha	Erntemenge	Ertrag je ha 4)	Erntemenge 5)
dt									
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1	Insgesamt 1)	x	13 451	x	12 218	x	1 233	x	-
	und zwar im Freiland								
2	zusammen 1)	x	13 451	x	12 218	x	1 233	x	-
3	Rote und Weiße Johannisbeeren	37,0	116	.	.	.	.	-	-
4	Schwarze Johannisbeeren	.	.	.	.	.	.	-	-
5	Himbeeren	51,4	420	51,4	420	-	-	-	-
6	Kulturheidelbeeren	19,6	609	.	.	.	.	-	-
7	Schwarzer Holunder	x	x	x	x	x	x	x	x
8	Holunderbeeren	x	.	x	.	x	.	x	-
9	Holunderblüten	x	.	x	-	x	.	x	-
10	Sanddorn (abgeerntet)	13,4	735	-	-	13,4	735	-	-
11	Stachelbeeren	.	.	.	.	-	-	-	-
12	Brombeeren	.	.	.	.	-	-	-	-
13	Aroniabeeren	.	.	-	-	.	.	-	-
14	sonstige Strauchbeeren	x	-	x	-	x	-	x	-
	und zwar unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern								
15	zusammen	x	-	x	-	x	-	x	-
16	Himbeeren	-	-	-	-	-	-	-	-
17	sonstige Strauchbeeren	x	-	x	-	x	-	x	-

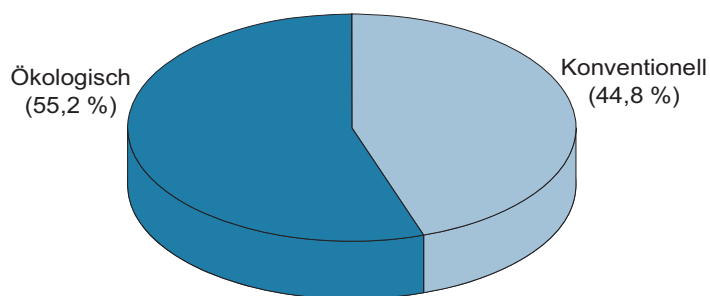
Tabelle 3		Anbaufläche und Erntemenge von Strauchbeeren 2016 nach Kreisen		
		Betriebe	Anbaufläche	Erntemenge 1)
Lfd. Nr.	Landkreis Land	Anzahl	ha	dt
1	2	3	4	5
1	Mecklenburgische Seenplatte	3	41,85	.
2	Landkreis Rostock	4	.	.
3	Vorpommern-Rügen	6	82,16	810
4	Nordwestmecklenburg	2	.	.
5	Vorpommern-Greifswald	1	.	.
6	Ludwigslust-Parchim	7	171,53	1 785
7	Mecklenburg-Vorpommern	23	442,85	13 451

**Strauchbeerenarten 2016
nach dem Anteil der Anbaufläche**



(c) StatA MV

**Anbaufläche von Strauchbeeren 2016
nach Art der Bewirtschaftung**



(c) StatA MV

Tabelle 4		Betriebe mit Strauchbeerenanbau 2014 bis 2016 nach Anbaufläche und Erntemenge					
		Anbaufläche			Erntemenge		
Lfd. Nr.	Strauchbeerenart Art der Bewirtschaftung	2014	2015	2016	2014	2015	2016
1	2	ha			dt		
3	4	5	6	7	8		
1	Insgesamt 1) und zwar im Freiland	589,66	457,19	442,85	13 835	14 435	13 451
2	zusammen 1)	589,66	457,19	442,85	13 835	14 435	13 451
3	Rote und Weiße Johannisbeeren	3,86	5,33	3,13	130	149	116
4	Schwarze Johannisbeeren	309,42	169,70	170,12	.	.	.
5	Himbeeren	9,32	9,89	8,17	496	474	420
6	Kulturheidelbeeren	32,11	31,18	31,01	867	740	609
7	Schwarzer Holunder	35,85	34,72	33,32	x	x	x
8	Holunderbeeren	x	x	x	.	113	.
9	Holunderblüten	x	x	x	.	.	.
10	Sanddorn (abgeerntet)	58,15	63,16	54,67	1 375	1 820	735
11	Sanddorn (nicht abgeerntet)	136,05	139,76	139,49	x	x	x
12	Stachelbeeren	.	0,86	.	.	.	.
13	Brombeeren	.	.	.	.	.	.
14	Aroniabeeren	.	.	1,69	.	.	.
15	sonstige Strauchbeeren	-	-	-	-	-	-
	und zwar unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäusern						
16	zusammen	-	-	-	-	-	-
17	Himbeeren	-	-	-	-	-	-
18	sonstige Strauchbeeren	-	-	-	-	-	-
	darunter in Betrieben mit ökologischer Erzeugung						
19	zusammen	248,98	274,22	244,33	1 847	2 821	1 233
20	mit vollständig ökologischer Erzeugung	248,98	.	.	1 847	.	.
21	mit teilweise ökologischer Erzeugung 2)	-	.	.	-	.	.

Fußnotenerläuterungen

- 1) Bei den Angaben zu den Erntemengen sind die Holunderblüten nicht enthalten.
- 2) Hier wird nur die Anzahl der Betriebe mit teilweise ökologischer Erzeugung nachgewiesen; Angaben zur Fläche und Erntemenge beziehen sich auf die gesamte Strauchbeerenfläche (konventionell und ökologisch).
- 3) gesamte Anbaufläche (konventionell und ökologisch)
- 4) Durchschnittsertrag in Betrieben mit teilweise ökologischer Erzeugung
- 5) gesamte Erntemenge (konventionell und ökologisch)